

Verordnung
über geschützte Landschaftsbestandteile
im Gebiet des Landkreises Kronach

Vom 02.08.1999 (Kreisamtsblatt des Landkreises und Landratsamtes Kronach S. 82), geändert durch Verordnung vom 12.06.2002 (Kreisamtsblatt des Landkreises und Landratsamtes Kronach S. 99) und Verordnung vom 13.11.2008 (Kreisamtsblatt des Landkreises und Landratsamtes Kronach S. 192)

Auf Grund von Art. 12 Abs. 1 und 3 in Verbindung mit Art. 9 Abs. 4, Art. 45 Abs. 1 Nr. 4 und Art. 37 Abs. 2 Nr. 3 des Bayerischen Naturschutzgesetzes – BayNatSchG – (BayRS 791-1-U), in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 1998 (GVBl S. 593), erlässt das Landratsamt Kronach als untere Naturschutzbehörde folgende Verordnung:

§ 1
Schutzgegenstand

(1) Die in der Anlage zu dieser Verordnung näher bezeichneten Bäume werden als Landschaftsbestandteile nach Art. 12 Abs. 1 BayNatSchG geschützt.

(2) ¹Die Lage der geschützten Landschaftsbestandteile ist aus Übersichtskarten, Maßstab 1 : 25 000, und aus Karten, Maßstab 1 : 5 000, ersichtlich. ²Die Karten sind Bestandteil dieser Verordnung.

§ 2
Verbote

(1) Es ist verboten, die geschützten Landschaftsbestandteile zu entfernen, zu zerstören oder wesentlich zu verändern.

(2) Ein Entfernen liegt insbesondere vor, wenn geschützte Bäume gefällt, abgeschnitten, abgebrannt oder entwurzelt werden.

(3) Ein Zerstören liegt insbesondere vor, wenn Maßnahmen vorgenommen oder Zustände aufrechterhalten werden, die zum Absterben geschützter Bäume führen.

(4) Ein Verändern liegt insbesondere vor, wenn an geschützten Bäumen Eingriffe vorgenommen werden, die das charakteristische Aussehen nachhaltig beeinträchtigen oder das weitere Wachstum dauerhaft verhindern.

§ 3
Ausnahmen

¹Von den Verboten des § 2 sind notwendige oder übliche Maßnahmen, die der Pflege, Erhaltung oder Unterhaltung der geschützten Bäume, der Abwehr einer unmittelbar drohenden Gefahr oder der Erfüllung anderer gesetzlicher Vorschriften dienen, ausgenommen. ²Für Maßnahmen der Gefahrenabwehr gilt dies jedoch nur, wenn sie unverzüglich der unteren Naturschutzbehörde angezeigt werden.

§ 4
Befreiungen

(1) Von den Verboten des § 2 kann gemäß Art. 49 BayNatSchG im Einzelfall Befreiung erteilt werden, wenn

1. überwiegende Gründe des allgemeinen Wohls die Befreiung erfordern oder
2. die Befolgung des Verbots zu einer offenbar nicht beabsichtigten Härte führen würde und die Abweichung mit den öffentlichen Belangen im Sinne des BayNatSchG, insbesondere mit den Zwecken der Unterschutzstellung, vereinbar ist oder
3. die Befolgung des Verbots zu einer nicht gewollten Beeinträchtigung von Natur und Landschaft führen würde.

(2) Wird die Befreiung mit Nebenbestimmungen erteilt, kann eine Sicherheitsleistung verlangt werden.

(3) Zuständig zur Erteilung der Befreiung ist das Landratsamt Kronach als untere Naturschutzbehörde, soweit nicht nach Art. 49 Abs. 3 Satz 1 Halbsatz 5 BayNatSchG die oberste Naturschutzbehörde zuständig ist.

§ 5 Ordnungswidrigkeiten

(1) Nach Art. 52 Abs. 1 Nr. 3 BayNatSchG kann mit Geldbuße bis zu fünfzigtausend Euro belegt werden, wer entgegen § 2 vorsätzlich oder fahrlässig einen geschützten Landschaftsbestandteil entfernt, zerstört oder wesentlich verändert.

(2) Nach Art. 52 Abs. 1 Nr. 6 BayNatSchG kann mit Geldbuße bis zu fünfzigtausend Euro belegt werden, wer vorsätzlich oder fahrlässig einer vollziehbaren Nebenbestimmung zu einer Befreiung nach § 4 Abs. 2 dieser Verordnung nicht nachkommt.

§ 6 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer amtlichen Bekanntmachung im Kreisamtsblatt des Landkreises und Landratsamtes Kronach in Kraft.*)

*) in Kraft getreten am 17.08.1999

Anlage

zur Verordnung über geschützte Landschaftsbestandteile im Gebiet des Landkreises Kronach vom 02.08.1999, Nr. 320 – 173/7

| Nr. der Landschaftsbestandteile | Bezeichnung Art | Angaben über die Lage der Landschaftsbestandteile | | |
|---------------------------------|--|---|--|---|
| | | Gemeinde | Flur-Nr. Gemarkung | Lage |
| 476/001 | Dörfleser Eiche Quercus robur | Kronach | 221/2 Dörfles | westlich der St 2200 am Ortsausgang Dörfles in Richtung Friesen |
| 476/003 | Festungseiche Quercus robur | Kronach | 1353 Kronach | am Westabhang der Festung Rosenberg |
| 476/004 | Lindiger Flurlinde Tilia cordata | Kronach | 298 Wötzelsdorf | auf der Hochfläche des Muschelkalkes zwischen Wötzelsdorf und Seibelsdorf |
| 476/005 | Ziegelerdener Linden 2 x Tilia cordata | Kronach | 144 Ziegelerden | vor dem Anwesen Haus-Nr. 97 in Ziegelerden |
| 476/006 | Auer Stieleiche Quercus robur | Küps | 14 Au | im Garten des Anwesens Valentin-Fischer-Str. 1 in Au |
| 476/007 | Spartakuseiche Quercus robur | Küps | 451 Burkersdorf | 350 m nordöstlich des Gutshofes Emmersheim |
| 476/008 | Kastanien-Eichen-Allee Nagel 30 x Aesculus hippocastanum 5 x Quercus robur | Küps | 367, 480, 760, 764 Oberlangenstadt | südöstlich von Nagel an der GV-Straße Nagel – Oberlangenstadt |
| 476/009 | Kellerlinden 2 x Tilia cordata | Küps | 76 Schmölz | 35 m nördlich des Pfarrhauses in Schmölz |
| 476/010 | Schmölzer Eiche Quercus robur | Küps | 158 Schmölz | an der Nordseite des Schlosses in Schmölz |
| 476/011 | Große Buche Fagus sylvatica | Ludwigsstadt | 345 Lauenstein | am Nordostrand des Forellenteiches am Kirchbach unterhalb des Sportplatzes |
| 476/012 | Pfarrhauslinde Tilia cordata | Marktrodach | 62 Seibelsdorf | vor dem Pfarrhaus in Seibelsdorf |
| 476/013 | Eiche-Kastanie-Gruppe Unterrodach 1 x Quercus robur 1 x Aesculus hippocastanum | Marktrodach | 452/1 Unterrodach | 20 m südöstlich der B 173 bei der Zufahrt zur Fa. Dreefs, Werk II, in Unterrodach |
| 476/014 | Zeyerner Linde Tilia platyhyllus | Marktrodach | 287 Zeyern | 20 m südwestlich des Forsthauses in Zeyern |

| Nr. der Landschaftsbestandteile | Bezeichnung Art | Angaben über die Lage der Landschaftsbestandteile | | |
|---------------------------------|--|---|--------------------------------------|---|
| | | Gemeinde | Flur-Nr. Gemarkung | Lage |
| 476/015 | Lindenhain Neubau 61 x Tilia cordata 4 x Quercus robur | Mitwitz | 372 Kaltenbrunn | westlich des Forsthauses Neubau |
| 476/016 | Rotberger Ahorn Acer platanoides | Mitwitz | 76 Leutendorf | ca. 400 m westlich von Rot- berg, 40 m neben dem Weg Leutendorf – Rotberg |
| 476/017 | Mitwitzer Eiche Quercus robur | Mitwitz | 323/2 Mitwitz | im Hausgarten östlich des Anwesens Kronacher Stra- ße 33 in Mitwitz |
| 476/018 | Eilalinde Tilia platyhyllus | Pressig | 107 Eila | 200 m vom Nordwestausgang von Eila |
| 476/019 | Kapellenlinden 3 x Tilia platyhyllus | Pressig | 239 Posseck | bei der Kapelle an der GV- Straße Posseck – Grössau |
| 476/020 | Beikheimer Winterlinde Tilia cordata | Schnecken- lohe | 67 Beikheim | auf der Mühlbachinsel am nordwestlichen Ortsrand von Beikheim |
| 476/021 | Hubertuslinde Tilia cordata | Steinwiesen | 1094 Bimbaum | westlich des Gasthauses „Hubertushöhe“ |
| 476/022 | Flureiche Burggrub Quercus robur | Stockheim | 273 Burggrub | ca. 325 m nördlich des Dorf- teiches Burggrub |
| 476/023 | Planlinde Tilia cordata | Stockheim | 59 Haig | Ortmitte von Haig an der „Von Cramer-Klett-Straße“ |
| 476/024 | Stockheimer Eiche Quercus robur | Stockheim | 123/23 Haßlach b. Kronach | 100 m westlich der B 85 in- mitten des Gewerbegebietes „Obere Holzwiesen“ |
| 476/025 | Stockheimer Wildbirne Pyrus pyraeaster | Stockheim | 204 Stockheim | auf einer Anhöhe ca. 200 m westlich des Stockheimer Friedhofes |
| 476/027 | Spielplatzeiche Quercus robur | Stockheim | 113/47 Stockheim | ca. 200 m südöstlich der kath. Kirche in Stockheim |
| 476/028 | Reitscher Flurlinde Tilia cordata | Stockheim | 286 Reitsch | 250 m südlich von Wolfersdorf an der GV-Straße Wolfersdorf – Reitsch |
| 476/029 | Eschen-Allee Wilden- berg 50 x Fraxinus excelsior 1 x Fagus sylvatica | Wei- ßenbrunn | 31/4, 223, 260, 261 Wildenberg | auf der Wildenberger Höhe |
| 476/030 | Kremnitzallinden 2 x Tilia cordata | Wilhelmsthal | 904 Hesselbach | ca. 250 m südöstlich des An- wesens Geschwend 6 am Weg nach Hesselbach |

